

Lions Quest Programmteil II für Sekundarstufe II, Berufsschule und Ausbildung

Lions-Quest ist assoziierter Partner im „Landesprogramm Gute Gesunde Schule in Bayern“.

Lions-Quest ist ein Programm zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der 10- bis 21-Jährigen in zwei Teilen

Lions-Quest „Erwachsen werden“ Sekundarstufe I – Lions-Quest „Erwachsen handeln“ ab ca. Jhgst. 8 und Sekundarstufe II

Es bietet:

- Förderung der Selbst-, Sozial-, Handlungs- und Risikokompetenzen;
- Förderung der emotionalen Kompetenzen;
- Förderung der Achtsamkeit gegenüber sich selbst, den Mitmenschen und der Umwelt;
- Förderung der Ausbildungsreife;
- Einsatz zur Sucht- und Gewaltprävention;
- Material zu politischer Ausbildung und Anleitung zu gesellschaftlicher Partizipation nach den Lehrplänen;
- begleitende Maßnahmen für Integration und Inklusion;
- Einführungsseminare und Praxisbegleitung.

Weitere Infos und Seminartermine unter:

www.lions-quest.de www.fortbildung.schule.bayern.de (FIBS) www.km.bayern.de/gewaltpraevention www.isb-mittelschule.de (Soziales Lernen)	Info für Niederbayern, Oberpfalz, Oberfranken-Ost www.lions-bayern-ost.de	Kontakte: Helga Schmid - helgaschmid.abensberg@gmx.de Die regionalen Lions Clubs Für LC Hof: Hans-Eckart Scherdel idaundeck.scherdel@t-online.de
-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Die Einführungsseminare zu den beiden Programmteilen

- Der Arbeit mit dem jeweiligen Handbuch ist das dreitägige Einführungsseminar vorgeschaltet, in dem die Teilnehmenden die Inhalte und Methoden kennenlernen und in Kleingruppen in „geschütztem Kreis“ ausprobieren.
- Es sollen die Lebenssituation der Schüler und Auszubildenden und die eigene Rolle als Lehrkraft, Berater oder Ausbilder reflektiert werden.
- Eingeladen werden:
 Lehrkräfte, Schul-Sozialpädagogen, die in weiterführenden Schulen in der Sekundarstufe I und II und in Berufsschulen Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene unterrichten bzw. betreuen,
 Damen und Herren, die in der beruflichen Ausbildung tätig sind,
 Damen und Herren, die in Fördermaßnahmen für Schul- oder Ausbildungsabbrecher, für junge Erwachsene und benachteiligte Jugendliche tätig sind.

Das Lehrerhandbuch „Erwachsen handeln“

Die Abgabe ist mit dem Besuch des Einführungsseminars verbunden.

Die Themen als Stundenkonzepte für die Lehrkraft sind mit veränderbaren Kopiervorlagen (CD-ROM) ergänzt.

Die Kapitel:

- 1. Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile. In Gruppen zusammenarbeiten**
(Methoden zur Gruppenbildung, zum Aufbau eines guten Lern- und Arbeitsklimas)
- 2. Selbstkompetenzen**
(Förderung von Selbstvertrauen, Selbstmanagement, Verantwortungsübernahme, kritischem Denken, Stressbewältigung; Wege zu richtigen Entscheidungen werden verbunden mit dem Bewusstmachen des eigenen Wertesystems und wodurch dieses beeinflusst wird)
- 3. Menschen- und Grundrechte. Eine Brücke zwischen Lebenswelt und Politik**
(zentrales Lernziel ist, zunächst Verständnis des allgemeinen Sinns von Menschenrechten zu fördern. Rechte als Frage der Balance, das Engagement für Menschenrechte im eigenen Umfeld)
- 4. Soziale Kompetenzen. Handeln in Gemeinschaft und Gesellschaft**
(gewaltfreie und gelingende Kommunikation, Gefühle und Bedürfnisse, Mobbing, kulturelle Vielfalt, Vorurteile, Rassismus, Konflikte verstehen lernen)
- 5. Demokratie und Beteiligung**
(verbindende Themen sind Partizipation, gesellschaftliche Beteiligungsmöglichkeiten, Lernen durch Engagement)



Die Kapitel 1-5 sind aufeinander aufgebaut, einzelne Themen können auch ohne spezielles Vorwissen von den Schülern bewältigt werden. Informationen für Lehrkräfte ergänzen und erleichtern die Arbeit in der Klasse und ggf. mit den Eltern.